

Lachmann, Hedwig: Durch Schlaf und Traum hörst du den Ruf der Nacht (1891)

- 1 Durch Schlaf und Traum hörst du den Ruf der Nacht:
- 2 Er dröhnt in Wettern und er zuckt in Flammen.
- 3 Mit donnerndem Getöse bricht die Fracht
- 4 Des Sturms am Himmel über dir zusammen.

- 5 Durch Schlaf und Traum fühlst du die schwere Hand
- 6 Auf deiner Brust von deinen Kümmernissen,
- 7 Und unter deinem Kopf den feuchten Brand
- 8 Von deinen wilden Tränen auf dem Kissen.

- 9 Durch Schlaf und Traum winkt dir ein stummes Bild,
- 10 Das du nicht kennst, mit herrischer Gebärde.
- 11 Dem folgst du über nächtliches Gefild
- 12 Durch Schlaf und Traum bis an den Rand der Erde.

(Textopus: Durch Schlaf und Traum hörst du den Ruf der Nacht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)